





WEITERBILDUNGEN 2020

für am Ausbildungsinstitut ausgebildete Dozentinnen und Dozenten


mit **Friedel Kloke-Eibl**

24. – 26. Januar	<p>„Wir sind nur Gast auf Erden“ – und „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“</p>  <p>Stufen</p> <p><i>Wie jede Blüte welkt und jede Jugend Dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe, Blüht jede Weisheit auch und jede Tugend Zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern. Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe Bereit zum Abschied sein und Neubeginne, Um sich in Tapferkeit und ohne Trauern In andre, neue Bindungen zu geben. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben. H. Hesse</i></p>	Haus Mariengrund 48161 Münster
19. – 21. Juni	<p>Symbolik der Tänze und klassisches Training mit Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke</p>  <p><i>In diesem workshop werden wir intensiv an den wichtigsten und aussagekräftigsten Tänzen und Choreographien von Friedel Kloke-Eibl arbeiten. Es wird auf die Symbole – sichtbare Zeichen einer unsichtbaren, ideellen Wirklichkeit - und die Numerologie, die den Tänzen zugrunde liegen, eingegangen. Der Welt der Zahlen haftet von jeher etwas Mystisches an. Wir erkennen darin eine ganz eigene Welt, erkennen aber gleichzeitig, dass sie mit unserer alltäglichen Erlebniswelt eng verbunden ist. Leibniz hat z.B. den berühmt gewordenen Ausspruch getan: „Musik ist eine unbewusste Rechenübung der Seele.“</i></p> <p><i>Assyrer, Babylonier, Chaldäer, Griechen und Römer beschäftigten sich zu ihren Zeiten mit dem Geheimnis und der Realität der Zahl. Das gilt natürlich auch für die nachfolgende Epoche des christlich geprägten Abendlandes. Gotische Kathedral-Baukunst, Malerei der Renaissance und des Barock und verschieden ausgeprägte Dichtung spiegeln und spiegelten unablässig die Welt der Zahl und der Zahlen wider.</i></p>	RPZ Heilsbronn 91560 Heilsbronn

b.w.



<p>02. – 05. Juli</p>	<p style="text-align: center;">Initiativgruppe mit Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke</p>  <p>Da ich die langjährige 1. Gralsgruppe (seit 2007) nicht mehr weiterführe, haben holländische Tanzdozentinnen mich gebeten, in Zusammenarbeit mit Saskia einmal im Jahr das Gralsthema zu vertiefen sowie die 7 freien Künste aufzugreifen.</p> <p>Dazu lade ich – in Absprache mit den Holländerinnen - Tanzdozentinnen und Tanzdozenten ein, die nach der 3-jährigen Ausbildung immer wieder an Fortbildungen, z.B. an einem Vertiefungsjahr und/ oder an Grals-Wochenenden teilgenommen haben.</p>	<p>Thomashof 76227 Karlsruhe</p> <p>Seminargebühr: € 290,-</p>
-----------------------	---	--

<p>09. – 11. Oktober</p>	<p style="text-align: center;">Einstimmung und Rituale</p>  <p>Das Wort „Ritual“ bezieht sich letztlich auf die kosmische Ordnung in ewiger Bewegung. Der ‚kosmische Reigen‘ ist das „große Ritual“, das allumfassende Mandala, an das sich der Mensch im kleinen Ritual wieder anschließen möchte. Ein Ritual (von lateinisch ritualis ‚den Ritus betreffend‘) ist eine nach vorgegebenen Regeln ablaufende, meist formelle und oft feierlich-festliche Handlung mit hohem Symbolgehalt.</p> <p>Wiederholte, immer wiederkehrende, aufrichtende Rituale stiften Beziehung und vernetzen zu einer guten Gemeinschaft.</p>	<p>Forum Vinzenz Pallotti 56179 Vallendar</p>
--------------------------	---	---

Seminargebühr pro Wochenende: € 180,-

Falls sich nicht genügend ausgebildete Dozentinnen und Dozenten anmelden, öffnen wir diese Kurse für alle Interessierte.